

Anwendungen starten

Dokumentversionen



Achtung

Before you start the implementation, make sure you have the latest version of this document. You can find the latest version at the following location:[xxx /xxx](#) ➔

The following table provides an overview of the most important document changes.

Tabelle 1

Version	Datum	Beschreibung
0.1	2015-11-30	Preliminary Version

Inhalt

1

Anwendungen starten

5

1 Anwendungen starten

Auf dem Launchpad werden entsprechend den Benutzerrollen die verfügbaren Anwendungen angezeigt. Klicken Sie zum Starten der Anwendung auf die jeweilige Kachel. Über die Anwendung [Lageübersicht](#) können Sie beispielsweise den Verkehr überwachen und mit Lkws und anderen Geschäftspartnern Kontakt aufnehmen.

i Hinweis

Wenn Sie sich zum ersten Mal registrieren und das Kundenkonto noch angelegt wird, erscheint folgende Nachricht beim Starten der Anwendung: [Anlegen des Kundenkontos in Bearbeitung. Sie werden nach der Fertigstellung benachrichtigt](#). Bei einer fehlgeschlagenen Kontoerstellung wird die Nachricht [Anlegen des Kundenkontos fehlgeschlagen. Administrator kontaktieren](#) ausgegeben. Navigieren Sie zum [Unternehmensprofil](#) und wählen Sie den Link [Kontoerstellungstatus aktualisieren](#), um den Status Ihres Kontos anzuzeigen. Sie können den Kontoerstellungstatus außerdem in der oberen rechten Bildschirmcke des Bildschirms [Unternehmensprofil](#) sehen.

Wählen Sie die Option [Benachrichtigungen](#), um alle Benachrichtigungen zur Erstellung des Kundenkontos und zur Zuordnung von Endgeräten zu Lkws anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den jeweiligen Anwendungen finden Sie unter:

- [Verkehr überwachen und Lkws kontaktieren](#) [externes Dokument]
- [Störungsdaten verwalten](#) [externes Dokument]
- [Geschäftspartner pflegen](#) [externes Dokument]
- [Benutzer hinzufügen](#) [externes Dokument]
- [Touren verwalten](#) [externes Dokument]
- [Lkws verwalten und mit Geschäftspartnern teilen](#) [externes Dokument]

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter [SAP Networked Logistics Hub Benutzerrollen](#) [externes Dokument].

Sie können die Funktionen [Profil & Einstellungen](#) und [Unternehmensprofil](#) aufrufen, indem Sie den Benutzernamen in der oberen rechten Ecke des Bildschirms auswählen. Wählen Sie die Option [Benachrichtigungen](#), um alle Benachrichtigungen zur Erstellung des Kundenkontos und zur Zuordnung von Endgeräten zu Lkws anzuzeigen.

Benutzerprofil und Einstellungen pflegen

Jeder Benutzer einer Organisation kann auf dem Bildschirm [Profil & Einstellungen](#) seine Benutzerdetails pflegen (beispielsweise den Vor- und Nachnamen). Wählen Sie die Option [Bearbeiten](#). Außerdem kann er über die Schaltfläche [Löschen](#) seinen Benutzer aus dem Netzwerk von SAP Networked Logistics Hub entfernen. Wenn der Benutzer jedoch der letzte Administrator seiner Organisation ist, kann er sein Konto nicht aus dem SCL-Netzwerk löschen. Dabei werden das Benutzerkonto und alle Benutzerdaten und Datensätze gelöscht.

i Hinweis

Die E-Mail-Adresse kann nach der Registrierung nicht mehr geändert werden.

Auf dieser Seite können Administratoren von Frachtführern sowie Disponenten auswählen, von welchen Lkws sie Nachrichten empfangen möchten. Dies ermöglicht es dem Disponenten, nur von denjenigen Lkw-Fahrern Nachrichten zu erhalten, die seine Touren bedienen. Als Administrator beim Frachtführer oder Disponent können Sie die Option [Lkws folgen](#) wählen, um eine Liste aller Lkws und deren Details anzuzeigen. Wählen Sie

anschließend die Schaltflächen [Gruppieren nach](#) oder [Filter](#), um die Liste nach dem Lkw-Status zu filtern. Wählen Sie die Drucktaste [Bearbeiten](#), um einen Lkw auszuwählen. Markieren Sie das entsprechende Ankreuzfeld in der Spalte [Folgen](#). Die ausgewählten Lkws werden den jeweiligen Benutzern in der Karte der Anwendung [Lageübersicht](#) angezeigt. Die Nachrichten der Lkw-Fahrer werden im Live Feed angezeigt.

Über die Option [Themes](#) können alle Benutzer die Darstellung (Theme) der Anwendungen auswählen. Wählen Sie die Drucktaste [Bearbeiten](#) und markieren Sie den Auswahlknopf des gewünschten Themes. Die verfügbaren Themes sind Blue Crystal und High Contrast Black.

Unternehmensprofil verwalten

Über den Bildschirm [Unternehmensprofil](#) können alle Benutzer einer Organisation die Organisationsdetails einsehen. Beispielsweise kann ein Administrator bei einem Frachtführer die Angaben zu Website, Land und Stadt seiner Frachtführerorganisation sehen. Nur Administratoren haben die Berechtigung, Organisationsdetails zu bearbeiten. Wählen Sie den Benutzernamen in der oberen rechten Bildschirmcke und wählen Sie anschließend [Unternehmensprofil](#), um diesen Bildschirm anzuzeigen.

Der Logistik-Hub bietet Frachtführern die Abonnement-Pakete Basis und Premium an. Als Administrator bei einem Frachtführer können Sie sich unter [Nutzungsdetails](#) je nach Abonnement (Basis oder Premium) auch Details zu den abrechnungsfähigen Tagen anzeigen lassen. Dadurch können Sie die Nutzungsdetails mit den im System eingegebenen Details vergleichen und Ihre Angaben verifizieren. Zu den verfügbaren Details zählen der Zeitraum, für den abrechnungsfähige Tage identifiziert wurden, die Anzahl an aktiven Lkws und die Gesamtzahl der Benutzer.

Für den Administrator beim Frachtführer sind folgende Optionen verfügbar:

Hinweis

Die Optionen sind nur im Bearbeitungsmodus verfügbar.

- Pflegen von Benutzer-IDs und Passwörtern von Telematikkonten der T-Systems-Plattform Connected Car über die Telematikkonten-Pflege
- Ausblenden des eigenen Unternehmens in den Suchergebnissen bei der Suche nach Geschäftspartnern. Diese Option ist auch für den Administrator beim Parkraumbetreiber verfügbar. Standardmäßig ist das Ankreuzfeld [In der Suchfunktion sichtbar](#) markiert. Dadurch können andere Geschäftspartner Ihr Unternehmen in den Suchergebnissen sehen.
- Ändern des Abonnements. Standardmäßig ist das Premium-Abonnement ausgewählt. Wenn dies geändert wird, muss der Administrator beim Frachtführer die Geschäftsbedingungen akzeptieren.
- Verschiedene Optionen für das Anlegen von Touren Sie können Tourdaten entweder manuell über die Anwendung [Touren](#) anlegen, manuell importieren oder automatisch importieren. Standardmäßig ist die Option [Touren manuell in SCL anlegen](#) ausgewählt. Wenn dies geändert wird, muss der Administrator beim Frachtführer die Geschäftsbedingungen akzeptieren.
- Sie können über die Drucktaste [Hub hinzufügen](#) weitere Hubs hinzufügen oder sie über das entsprechende Symbol bearbeiten. Diese Option ist auch für den Parkraumbetreiber und den Administrator eines Container Terminals verfügbar. Die Dropdown-Listen [Hub](#) und [Abonnement](#) enthalten jeweils alle im Netzwerk verfügbaren Hubs beziehungsweise Abonnements.

Hinweis

Die Drucktaste [Hub hinzufügen](#) ist nur wählbar, wenn Hubs verfügbar sind. Die Drucktaste [Hinzufügen](#) ist nur wählbar, wenn das Ankreuzfeld [Endbenutzervereinbarung zustimmen](#) markiert ist.

- Sie können über die Option [Deregistrieren](#) den Hub aus der Liste entfernen. In einem Dialogfenster werden die Auswirkungen der Deregistrierung auf Lkw-, Tour- und Ortsobjektdaten beschrieben. Nach der

Bestätigung wird die Nachricht [Hub deregistriert](#) angezeigt. Wenn mehrere Hubs verbunden sind und der letzte Hub deregistriert wird, dann wird damit das Unternehmen von SAP Networked Logistics Hub deregistriert. Diese Option ist auch für den Administrator eines Container Terminals und den Parkraumbetreiber verfügbar.

Schwellenwert-Regeln für Touren festlegen

Der Administrator beim Frachtführer hat die Option, für eine effektive Tourplanung bestimmte Regeln festzulegen. Die Drucktaste [Regeln hinzufügen](#) im Tab [Toureinstellungen](#) wird verwendet, um die unteren und oberen Schwellenwerte festzulegen, innerhalb derer eine Tour als effizient gelten soll. Der Administrator beim Frachtführer kann die Tourdauer und die prozentuale Abweichung von der Plandauer festlegen, ab welcher der Tourstatus "Kritisch" oder "Warnung" ist. Die Farbe des Diagramms repräsentiert die zeitliche Abweichung der Tourausführung. Beispiel: Die Tourdauer eines Lkws liegt zwischen einer und drei Stunden. Je nach eingegebenem Prozentwert, wird die Abweichung der Tourdauer als "Kritisch" oder "Warnung" angezeigt. Wenn der eingegebene Prozentwert '10' beträgt, dann gilt die Abweichung der Tour als "Kritisch", sobald die Ist-Dauer die Plandauer um zehn Prozent übersteigt.

Telematikkonto pflegen

SAP Networked Logistics Hub benötigt eine Schnittstelle zu mobilen Endgeräten (mit dem Betriebssystem Android) und Onboard Units in den Lkws, um Standortdaten, Nachrichten, Benachrichtigungen, Tourdaten und Vorfälle auf der Route zu empfangen und zu versenden. Für mobile Endgeräte mit Android-Betriebssystem stellt T-Systems eine mobile Anwendung bereit und bietet auch die Möglichkeit, mit dem Endgerät zu kommunizieren. Hierzu wird eine eindeutige Endgeräte-ID generiert, die in der mobilen Anwendung über den Info-Dialog ersichtlich ist. Für Onboard Units in den Lkws stellen die Hersteller Telematikfunktionen über ihre eigenen Portal- oder Cloud-Lösungen und Benutzerkonten zur Verfügung.

Ein Administrator beim Frachtführer kann mit allen Endgeräten in seiner Flotte arbeiten. Aus diesem Grund bietet die T-Systems-Plattform Connected Car einen zentralen Einstiegspunkt für die Integration mit allen Telematikanbietern. Hierzu benötigt das Frachtführerunternehmen ein Telematikkonto des jeweiligen Herstellers. Um eine Schnittstelle zu den Endgeräten bereitzustellen, werden die entsprechenden Anmeldedaten für diese Konten an die T-Systems-Plattform Connected Car übergeben. Die mobile Anwendung kann direkt mithilfe der generierten Endgeräte-ID registriert werden.

Über die Schaltfläche [Telematikkonto öffnen](#) im Unternehmensprofil öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie Benutzernamen und Passwörter für die Telematikanbieter pflegen können, von denen Sie Onboard Units oder mobile Endgeräte in Ihrer Flotte haben. Hierdurch ermöglichen Sie die Kommunikation zwischen der T-Systems-Plattform Connected Car und Ihren Telematikanbietern. Darüber hinaus können Sie dadurch Lkw-Standorte erhalten sowie Nachrichten und Tourdaten an Lkws versenden und empfangen, sofern Sie die Lkws über die Anwendung [Lkws](#) zu SCL hinzugefügt haben.

Abmelden

Sie können sich von der Anwendung abmelden. Wählen Sie hierzu im Launchpad aus dem Dropdown-Menü des Benutzernamens oben rechts die Option [Abmelden](#). Nach der Abmeldung wird der Willkommensbildschirm angezeigt. Klicken Sie auf [Anmelden](#), wenn Sie sich wieder mit demselben Benutzernamen anmelden möchten. Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden möchten, leeren Sie zuerst den Browser-Cache, starten Sie den Browser neu und klicken Sie anschließend auf [Anmelden](#). Geben Sie auf dem Anmeldebildschirm Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein.

Hinweis




Um eine sichere Anmeldung zu gewährleisten, empfiehlt es sich, das Ankreuzfeld [Kennwort speichern](#) auf dem Anmeldebildschirm nicht zu markieren. Dadurch wird Ihr Kennwort nicht gespeichert.

Weitere Informationen:

- *SAP Networked Logistics Hub Übersicht* [externes Dokument]
- *SAP Networked Logistics Hub Benutzerrollen* [externes Dokument]
- *Registrierung bei SAP Networked Logistics Hub* [externes Dokument]

Typographische Konventionen

Tabelle 2

Beispiel	Beschreibung
<Beispiel>	In spitzen Klammern stehen Wörter oder Zeichen, die Sie durch entsprechende Einträge für das System ersetzen, zum Beispiel: "Geben Sie Ihren <Benutzernamen> ein"
► Beispiel ► Beispiel ▢	Pfeile werden zwischen die Teilangaben eines Navigationspfads gesetzt, beispielsweise bei Menüoptionen
Beispiel	Hervorgehobene Wörter oder Ausdrücke
Beispiel	Wörter oder Zeichen, die Sie genau so in das System eingeben, wie sie in der Dokumentation angegeben sind
www.sap.com 	Textuelle Verweise zu einer Internetadresse
/Beispiel	Quick Links, die der Internetadresse einer Homepage hinzugefügt werden, um einen schnellen Zugriff auf bestimmte Webinhalte zu ermöglichen
123456 	Hyperlink auf einen SAP-Hinweis, zum Beispiel: SAP-Hinweis 123456 
<i>Beispiel</i>	<ul style="list-style-type: none"> Wörter oder Zeichen, die auf dem Bildschirm erscheinen und im Text zitiert werden. Dazu gehören Feldbezeichner, Bildtitel, Drucktastenbezeichner, Menünamen und Menüoptionen Verweise auf andere Dokumentationen oder veröffentlichte Arbeiten
Beispiel	<ul style="list-style-type: none"> Ausgabe auf dem Bildschirm infolge einer Benutzeraktion, zum Beispiel: Meldungen Quelltext oder Syntax, direkt zitiert aus einem Programm Datei- und Verzeichnisnamen und ihre Pfade, Namen von Variablen und Parametern sowie Namen von Installations-, Upgrade- und Datenbankwerkzeugen
EXAMPLE	Technische Namen von Systemobjekten. Dazu gehören Reportnamen, Programmnamen, Transaktionscodes, Datenbanktabellennamen und Schlüsselbegriffe einer Programmiersprache, die von Fließtext umrahmt sind, wie beispielsweise SELECT und INCLUDE
BEISPIEL	Tasten auf der Tastatur





www.sap.com

© Copyright 2015 SAP SE or an SAP affiliate company. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung. SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern.

Weitere Hinweise und Informationen zum Markenrecht finden Sie unter www.sap.com/corporate-en/legal/copyright/index.epx#trademark.

Informationen und Hinweise zu Ausschlussklauseln finden Sie unter www.sap.com/corporate-en/legal/copyright/index.epx.